



TSH

NEWS

DAUERGÄSTE AUF DEM TIER SCHUTZHOF

Die Hoffnung stirbt zuletzt.
Vier Hunde stellen sich vor und
hoffen auf viele geeignete
Interessenten!

TIERE ALS WEIHNACHTSGESCHENKE

Warum sich Tiere ganz und gar
nicht als Weihnachtsgeschenk
eignen und was eine tolle
Alternative wäre.

STATISTIK

Die aktuellen Zahlen - frisch
von unserem Tierschutzhof.

SILVESTER MIT TIERNEN

Wie ihr den Jahreswechsel
mit euren Lieblingen optimal
meistern könnt.

ADVENTSKAFFEE

Was euch am 27.11. auf dem
Tierschutzhof erwartet -
kommt vorbei!

NOVEMBER 2022



Hallo an alle Tierfreunde, Mitglieder und Interessierte!



Willkommen zurück zu unseren TSH-News!

Ein Newsletter rund um unseren Tierschutzhof.

Das Jahr 2022 neigt sich langsam aber sicher dem Ende zu und dies bedeutet: es ist Zeit für die vierte und letzte Ausgabe unserer TSH-News in diesem Jahr!

In dieser Ausgabe möchten wir euch die vier Hunde vorstellen, die momentan am längsten nach einem neuen Zuhause suchen.

Darüber hinaus findet ihr informative Beiträge zu der Thematik Tiere als Weihnachtsgeschenke oder über ein Jahreswechsel mit Tieren.

Was euch sonst noch begegnen wird, seht ihr hier:

- Jahresrückblick des Tierschutzhofes
- Unser Adventskaffee am 27.11.2022
- Aktuelle Statistiken
- Die perfekte Geschenkidee: Tierpatenschaften!
- Murdock im neuen Zuhause

Wir wünschen euch viel Spaß beim Lesen und freuen uns über eure Rückmeldung!

Die nächste Ausgabe erscheint im 02/2023



Top Thema

...und wieder vergeht ein Jahr.

Unsere längsten Bewohner stellen sich vor!

Schon wieder lassen sich die Schneeflocken auf Toddys Auslauf und auf seine Hütte nieder. Es wäre nun das siebte Weihnachtsfest, was der hübsche Kangalopa bei uns verbringt. Als Toddy 2016 zu uns kam, dachte niemand, dass so ein schnieker Kerl so lange bei uns bleiben würde. Normalerweise ist ein Tierheim ein temporäres Zuhause; eine Zwischenstation auf dem Weg ins Glück. Doch besonders bei unseren Hunden ist das nur selten der Fall: einige Fellnasen bleiben ein Großteil ihres wertvollen Hundelebens bei uns. In diesem Artikel wollen wir euch vier einzigartige Hunde vorstellen – die vier, die bereits am längsten bei uns sind. Vielleicht finden sich auf diesem Wege genau die richtigen Menschen, die unsere Schützlinge so sehnlichst suchen.

An dieser Stelle müssen wir hinzufügen, dass unsere vier Kandidaten natürlich ihre besonderen Eigenschaften und Charakterzüge besitzen, die eine Vermittlung in erster Linie etwas schwieriger gestalten – was sie aber keineswegs weniger liebenswert machen! Daher suchen wir bereits erfahrene Hundebesitzer, die sich mit dem Umgang mit verhaltensauffälligen Hunden auskennen und mit einer ausreichenden Prise Geduld und Verständnis gesegnet sind. Doch wir sind uns sicher: auch diese Menschen gibt es unter euch! Und vielleicht lesen ja genau diese Menschen in diesem Moment diesen Artikel.



Toddy



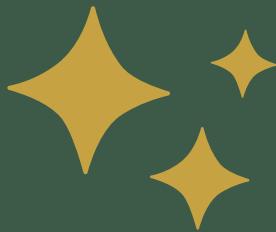
Unser schöner, weiße Riese Toddy ist der längste Bewohner auf unserem Hof. Seit 2015 verbringt der imposante Kangal-Mix seine Zeit mit unseren Pfleger*innen. Mit seinen bernsteinfarbenen Augen wickelt der 11-jährige jeden schnell um seine Pfote.

Für Toddy wünschen wir uns Menschen, die sich mit den Eigenschaften seiner Rasse auskennen und mit eben jenen umgehen können. Dies bedarf viel Geduld, Einfühlung, eine führende Hand und natürlich das passende Zuhause. Ein ausreichend hohes, eingezäuntes Grundstück wäre ideal für den Herdenschutzhund, damit er sein neues Zuhause zuverlässig und hingebungsvoll bewachen kann.

Toddys Liebe und Vertrauen muss man sich aber erst einmal geduldig erarbeiten – er möchte eben gerne umgarnt werden. Das bedeutet: viele Besuche werden nötig sein, damit Vertrauen entsteht. Der weitere Besuch einer Hundeschule ist obligatorisch. Toddy hat den Wesenstest mit Bravour gemeistert und wurde auch über mehrere Monate von einem Hundetrainer umfassend begleitet. Toddy zeigt sich gegenüber seinen Bezugspersonen sehr sanftmütig und freundlich, er liebt es gestreichelt zu werden und freut sich immer über liebevolle Zuwendung und ausgedehnte Spaziergänge.

Wir suchen verantwortungsvolle Hände für unseren hübschen Riesen, der sich auf so charmante Weise in unsere Herzen eingeschlichen hat und endlich ein Zuhause für immer verdient hat.



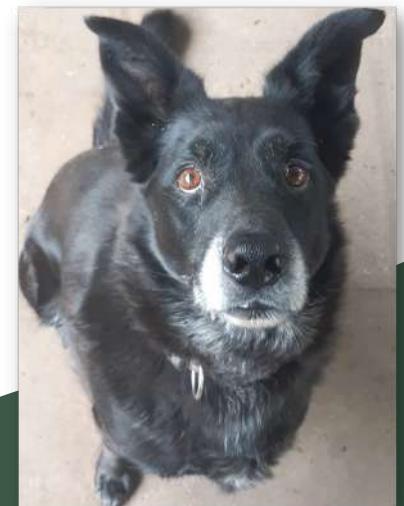


Jack

Unser ältester Tierheimbewohner wartet ebenfalls schon eine lange Zeit auf seine Herzensmenschen. Seit 2018 nennt unser Jack das Tierheim sein Zuhause. Bevor er zu uns auf den Hof kam, hat der hübsche Schäferhund-Mix schon einiges erleben müssen. Bis etwa 2013 lebte er bei einer privaten Tierschutzorganisation und wurde dann in ein ländliches Umfeld vermittelt. Dort lebte Jack mit seinem Halter und einem Zweithund auf einem Bauernhof. Jedoch kristallisierte sich heraus, dass Jack keine Kinder mag und als es dort zu gefährlichen Situationen kam, wurde Jack zunächst in einer Hundepension untergebracht. Dort verbrachte er fast ein ganzes Jahr, bis er zu uns kam. Nachdem der völlig verwirrte und anschlusslose Jack sich bei uns eingewöhnen konnte, wurde allerdings auch schnell deutlich: hat er erst einmal Vertrauen gefasst, steckt ganz viel Potential in ihm. Und so begann unsere Mission, Jack die schönen Seiten des Lebens noch einmal zu zeigen. Und unsere Arbeit zahlte sich aus: Nach über 15 Monaten konsequenter und sanftem Training ist Jack wie verwandelt. Er hat ein tiefes Vertrauen zu seinen Bezugspersonen aufgebaut, lässt sich an der Leine problemlos durch fast alle Situationen führen, meistert auch Hundebegegnungen souverän und hat sogar eine Hundfreundin auf dem Tierschutzhof gefunden.

Mit der richtigen Führung und dem nötigen Vertrauen ist Jack nicht nur ein zutiefst treuer Freund – er ist ein Lebenshund. Jemand, der für seinen Menschen alles tun und alles geben würde. Jemand, der viel Nähe und Streicheleinheiten sucht, vielleicht auch, um das nachzuholen, was er nie zuvor hatte. Für sein Alter ist Jack ein noch recht fitter Rüde, der entspannte Spaziergänge genießt und ab und zu auch ein echter Clown sein kann.

Nach so vielen Stationen in seinem Leben verdient Jack ein Zuhause, das ihn so akzeptiert, wie er ist und dennoch bereit ist, seine bisherigen Fortschritte durch sanfte und konsequente Führung aufrecht zu erhalten.



Aron



Wer einen Wirbelwind sucht, ist bei unserem hübschen Aron genau an der richtigen Adresse! Bereits seit vier Jahren wartet die Sportskanone auf sein Zuhause. Aron ist ein richtiger Sonnenschein und zaubert jeden Besucher ein Lächeln ins Gesicht. Der kleine Clown ist sehr sportlich und aktiv – daher braucht er Menschen, die ihn ausreichend auslasten und mit dem deutschen Drahthaar-Mix mithalten können. Arons Start ins Leben war alles andere als gewöhnlich. Seine herrenlose Mutter lief lange Zeit ohne Zuhause in Vechta herum und traf auf ihren Reisen auf einen attraktiven Deutsch Drahthaar Rüden. Nachdem die Bienchen und Blümchen ihren Beitrag geleistet hatten, gebar Arons Mutter insgesamt zehn Welpen in einem alten Schuppen. Gott sei Dank konnten sie sachkundig gesichert und zu uns auf den Hof gebracht werden. Schnell fanden alle Vierbeiner ein neues Zuhause – doch nicht für alle sollte dies für immer währen. Aufgrund Kommunikationsprobleme zwischen Mensch und Hund hat Aron somit seinen Weg erneut zurück in unser Tierheim gefunden. Für sein zukünftiges Zuhause suchen wir Menschen, die dem Rüden deutlich und liebevoll begegnen und ihm klare Regeln und Grenzen setzen – die auch konsequent eingehalten werden. Aron bindet sich sehr stark an seine Bezugsperson und ist ein treuer Gefährte, sobald man sein Herz erobert hat!



Laika



Die erste Dame in der Runde bildet unsere goldene Hündin Laika. Seit 2019 tollt die flauschige Hündin durch ihren Auslauf bei uns auf dem Tierschutzhof. Mit ihren 12 Jahren gesellt sie sich gerne zu dem gleichaltrigen Jack – die beiden bilden ein echtes Traumduo und stützen sich gegenseitig während ihrer verzweifelten Suche nach einem neuen Zuhause.

Laika ist eine kleine Genießerin und mag es gerne ruhig und gemütlich. Seit drei Jahren darf sie sich nun mit anschauen, wie andere Fellnasen ihrer Art von liebevollen Menschen abgeholt und in ein neues Zuhause gebracht werden. Auch unsere Hundeoma hat ein wunderbares Zuhause verdient, in dem sie umsorgt, geliebt und betüddelt wird – nichts anderes hat sie verdient. Mag sie am Anfang etwas skeptisch sein, so ist sie doch immer wieder aufs Neue gewillt, ihr Herz an die richtigen Hundeliebhaber zu verschenken. Ihre sanfte Art sowie ihr riesengroßes Hundeherz, gefüllt mit einer Tonne voll Liebe, sind es zu 200% wert, die tierärztlichen Kosten und Spezialfutter in Kauf zu nehmen – sie wird es euch ihr restliches Leben lang danken und es nie vergessen.

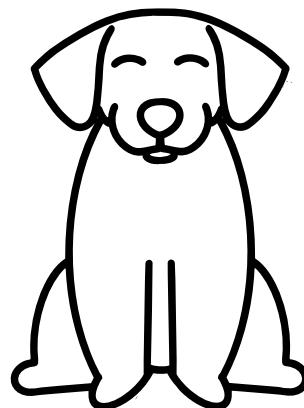




Jeder dieser vier Kandidaten hat das allerbeste Zuhause verdient. Über die Jahre haben wir jeden von ihnen fest in unser Pflegerherz geschlossen und haben viel Zeit, Mühe, Geduld, Tränen und Herzblut in sie investiert – mit Freude! Aber selbstverständlich würden wir uns am meisten darüber freuen, wenn wir sie ein letztes Mal aus unseren Ausläufen holen würden, sie streicheln und drücken würden, ihnen zuflüstern würden „Jetzt wird alles gut!“ und die Leine in die Hände der neuen Besitzer geben würden.

Wir hoffen, dass wir euch ein gutes Bild der Fellnasen vermitteln konnten.

Weitere Informationen gibt es wie immer auf unserer Homepage www.tierschutzhof.de. Wer Interesse an einen der vier Schönheiten haben sollte, kann sich natürlich telefonisch oder per E-Mail an unseren Hof wenden. Und wer weiß? – vielleicht setzt schon bald jemand von unseren Lesern die finale Unterschrift unter einen Vermittlungsvertrag.



Top Thema 2

Tiere sind keine Weihnachtsgeschenke

Leider kommt es immer noch häufig vor, dass Tiere, insbesondere Hunde und Katzen, mit einer hübschen roten Schleife unter dem Weihnachtsbaum sitzen. Der Wunsch ist es, Kinderaugen zum Leuchten zu bringen und seinen geliebten Menschen eine große Freude zu machen.

Welche negativen Folgen und Konsequenzen diese Geschenke mit sich bringen, kommt meist erst Wochen oder gar Monate nach dem Weihnachtsfest ans Licht. Doch dann ist es schon zu spät: das wehrlose und nichtsahnende Tier hat sein kleines Herz bereits an die neuen Besitzer*innen verloren. Es folgt nicht selten ein heftiger und unerschütterlicher Vertrauensbruch, den das Tierherz nie mehr vergisst.

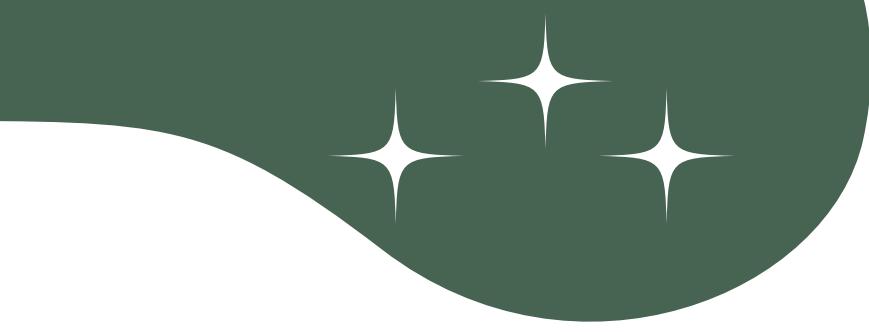
Ein Lebewesen kann man nicht mit Puppen oder materiellen Gegenständen messen – was natürlich auf der einen Seite die Besonderheit unserer Lieblinge ist. Auf der anderen Seite ist es nicht so einfach möglich, Tiere wieder abzugeben, wenn man keine Lust mehr auf sie hat und die anfängliche Freude in einen „normalen Alltag“ verpufft.

Unsere Schützlinge bzw. alle Tiere aus dem Tierheim sehnen sich nach einem beständigen und liebevollen Zuhause. Nichts mehr könnte diese Herzen zum Hüpfen bringen. Sie sehnen sich nach einer wahren Familie, die sich am 1.000sten Tag noch genau so liebevoll und ausgiebig um sie kümmert wie am ersten Tag.

Die Anschaffung eines Tieres sollte deshalb sehr gründlich und mit allen betroffenen Familienmitgliedern und/oder Partnern besprochen werden. Jeder einzelne Mensch, der einer Fellnase ein neues Zuhause gibt, sollte sich über die Haltung, den Zeitaufwand, die Pflege, die regulären Tierarztkosten und die außerplanmäßigen Tierarztkosten, die im Falle einer Krankheit oder eines Unfalls auftreten können, im Klaren sein. Vom Kleintier bis hin zu einem Hund – jede Entscheidung sollte gleichermaßen gewissenhaft und mit einem guten Gefühl getroffen werden.

Die Tiere von unserem Hof können teilweise bis zu 20 Jahre alt werden und obwohl dies in den meisten Fällen die schönsten 20 Jahre eines Lebens sind, sollte man sich bewusst sein, dass man in diesen 20 Jahren Abstriche und Kompromisse eingehen muss, um dem neuen Familienmitglied optimal gerecht zu werden. Dabei sollte man selbstverständlich auch die aktuellen und zukünftigen Lebensumstände einkalkulieren.





Schon des Öfteren wurden wir auf unserem Tierschutzhof Zeuge von Abgaben, die aus einer unüberlegten und übereilten Entscheidung resultierten. Einigen Tieren sieht man die Verzweiflung, die Hilflosigkeit und den Schmerz ins Gesicht geschrieben. Die treuen Begleiter wissen in diesem Moment gar nicht, wie ihnen geschieht. Auf einmal sind sie in einem neuen Umfeld, ohne jegliche Vertrautheit... und dann beginnt das Warten. Das Warten auf die Rückkehr der Besitzer, die niemals kommen wird.

Aus diesem Grund appellieren wir an alle Unsicherer, Und besonders an diejenigen, die überlegen, ein Tier zu Weihnachten zu verschenken: bitte überlegt euch diese Entscheidung und diesen Entschluss gut! Keine Überraschung dieser Welt ist so schön wie das Gefühl, wenn man, im Optimalfall, im Tierheim sein seelenverwandtes Tier sieht, kennenlernt und selber adoptiert.

Als Folge dieser herzzerreißenden Abgabefälle hat sich unser Tierheim schon vor einigen Jahren dazu entschieden, vor dem Weihnachtsfest einen Vermittlungsstopp einzulegen. In den Wochen vor Weihnachten finden demnach keine Vermittlungen unserer Tiere statt. Selbstverständlich können unsere Fellnasen besucht und kennengelernt werden. Wer trotzdem etwas Tierbezogenes verschenken möchte, dem empfehlen wir eine lebensverändernde Tierpatenschaft! Dazu gibt es in dieser Ausgabe ebenfalls einen informativen Artikel.



Top Thema 3

... und dann macht es Bumm!

Silvester mit Tieren



Warte... was ist das denn am Himmel?! Was knallt denn da so laut? Hilfe!! Ich habe Angst! Was passiert denn hier? Ich muss schnell weg, weg von dieser Gefahr, weg von meiner sonst so vertrauten Umgebung, die für mich so lange Schutz und Heimat war. Wo sind meine Menschen? Finde ich den Weg alleine wieder zurück?...

...so geht es wohl vielen Katzen, insbesondere Freigängern, am Silvesterabend. Die Böllerei, das Knallen und die grellen Farben treffen sie unerwartet und schonungslos. Sie erleiden schreckliche Angst und suchen infolgedessen das Weite. Viele von ihnen finden nie mehr den Weg nach Hause zurück und sind auf sich allein gestellt.

Doch nicht nur die Katzen, auch Hunde verspüren in dieser Nacht eine meist unvergessliche Panik. Sie verkriechen sich angsterfüllt, sie wimmern und sie leiden. Einige dieser Fellnasen werden ein langfristiges Trauma davontragen, erschrecken sich bei jedem lauten Geräusch und laufen Gefahr, bei Spaziergängen Reißaus zu nehmen.

Natürlich sind auch die Kleintiere nicht so vergessen! Auch kleine Geschöpfe können große Angst erleiden.

Im Rahmen dieser Problematik möchten wir euch kurz einige Tipps für einen Jahreswechsel mit Haustieren geben.

Bei Katzen gilt es zu beachten, diese am Silvestertag möglichst nicht nach draußen zu lassen. Niemand weiß, wie lange eure Tiger auf Streife sein werden und ob sie überhaupt vor Mitternacht nach Hause kommen. Darüber hinaus können es viele Menschen nicht einmal bis 00:00 Uhr abwarten, um mit dem „Böllern“ zu beginnen, sodass auch während des Tages schon laute Knallgeräusche zu erwarten sind.





Ferner sollten Besitzer von Stubentiger am 31. Dezember für viel Ruhe sorgen und sich bei großen Sorgenkindern schon vorab tierärztlichen Rat einholen, ob Beruhigungsmittel für den Jahreswechsel eine Option wären und wenn ja, in welcher Dosierung. Im Optimalfall würden sich eure Samtpfoten darüber freuen, wenn ihr ihnen um Mitternacht Gesellschaft leistet und ihr gemeinsam (natürlich mit Streicheleinheiten!) das neue Jahr startet. Vor allem aber sollten alle Rollläden und Vorhänge geschlossen und für Versteckmöglichkeiten gesorgt werden.

Auch bei den Hunden kann man einiges vorher beachten, um unseren treuen Begleitern die Silvesternacht so angenehm wie möglich zu gestalten. So wäre es ratsam, am Silvestertag einen großen Spaziergang um die Mittagszeit herum zu machen – danach nur noch kürzere „Pinkelpausen“. Bei beiden Vorhaben gilt natürlich: unbedingt die Hunde an der Leine behalten! Da auch schon vor Mitternacht gerne geknallt wird, besteht auch schon am Nachmittag die Möglichkeit, die Hunde zu erschrecken. Des Weiteren sollte der Hund während des Jahreswechsels nicht alleingelassen werden. Hunde sind sensible Tiere und es würde ihnen die Welt bedeuten, wenn ihre wichtigste Bezugsperson in dieser Nacht bei ihnen bleiben würde. Auch hier gilt der Tipp des tierärztlichen Ratschlags bezüglich eines Beruhigungsmittels (bitte auf die Dosierung achten).

Viele dieser Tipps treffen auch auf den Jahreswechsel mit Kleintieren zu – auch sie können wahnsinnigen Stress erleiden und gravierende Folgen davontragen. Neben ausreichenden Versteckmöglichkeiten und einem möglichen Beruhigungsmittel, sollten hier die Ausläufe möglichst abgedeckt werden und die Rollläden verschlossen werden.



Adventskaffee 2022

... alle Jahre wieder, kommt der Adventskaffee des Tierschutzhofes!

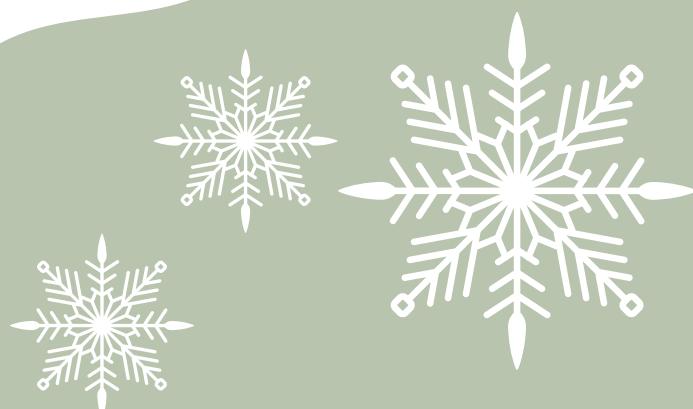
Rechtzeitig zur Weihnachtszeit dürfen wir alle Tierfreunde so richtig in Weihnachtsstimmung bringen! Nach einer langen Durststrecke von drei ganzen Jahren, ist es und nun endlich wieder möglich, einen Adventskaffee in alter Manier zu veranstalten. Wir sind schon ganz aufgeregt und die Planungen laufen auch Hochtouren. Am 1. Advent, dem 27.11., öffnen wir von 11-17 Uhr unsere Tore und laden alle Tierliebhaber*innen ganz herzlich dazu ein, mit uns einen wunderbaren, gemütlichen Sonntag auf dem Tierschutzhof zu erleben.

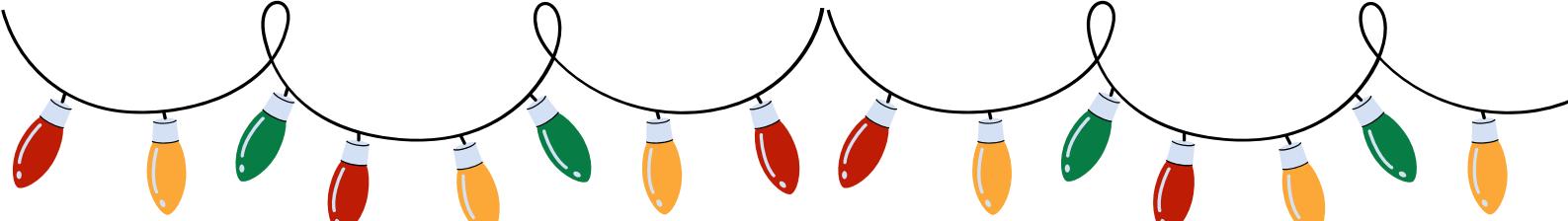
Auf euch warten tolle Informationsstände, wie beispielsweise der Tierfriedhof Rosengarten oder die Frettchenfreunde, die mit ihren lieben Gefährten jeden Besucher um den Finger wickeln. Darüber hinaus gibt es selbstgemachte und hübsche Weihnachtsdekorationen, tierische und allgemeine Dekoration (perfekt zum Verschenken!), Tierkalender, Vogelkränze und vieles mehr – natürlich alles zugunsten unserer Schützlinge.

Bummelt zur Live-Musik durch unsere Scheune und stärkt euch im Anschluss in unserem Haupthaus. Für das leibliche Wohl ist, wie immer, reichlich gesorgt – so dürft ihr euch auf Kaffee & Kuchen, Waffeln, Suppe und einiges mehr freuen!

Um 14:30 Uhr versammeln wir uns in der Scheune, um gemeinsam in einer gemütlichen und besinnlichen Atmosphäre einen Tiergottesdienst zu feiern. Natürlich sind im Rahmen des Gottesdienstes auch die Besucherhunde gern gesehen!

Da der Nikolaus unsere Adresse über die letzten drei Jahre nicht vergessen hat, hat er sich zu 16:00 Uhr bei uns angemeldet. Doch er kommt selbstverständlich nicht mit leeren Händen und hat eine kleine Überraschung für die Besucherkinder im Gepäck.





Natürlich gibt es auch in diesem Jahr wieder unsere originalen TSH-Adventskränze! Wie viele in den letzten Jahren mitbekommen haben (und auch ordentlich zugeschlagen haben!), verkauften wir zur Weihnachtszeit über unsere Homepage einzigartige Adventskräne zugunsten unserer Tiere.

Da so viele von euch gefragt haben, sind unsere Elfen schon jetzt ganz fleißig damit beschäftigt, diese Aktion vorzubereiten. Die Unikate werden frisch für euch gebunden und dekoriert, damit sie zu Beginn der 47. Kalenderwoche (21.-27.11.) auf unserer Homepage präsentiert werden können. Die Bestellung läuft wie in den letzten Jahren: ihr könnt euch auf der Homepage ein Exemplar ausschauen und dieses per Mail unter Angabe der Kranznummer reservieren. Die Abholung erfolgt dieses Jahr auf unserem Adventskaffee in der Scheune. Bezahlt werden kann der Kranz in bar oder vorab per Überweisung. Nachdem der Adventskranz am 27.11. abgeholt wurde, kann die erste Kerze rechtzeitig am Abend angezündet werden!

Wir freuen uns, am 27.11. mit euch einen gemütlichen Tag verbringen zu können und hoffen, dass wir so viele von euch wie möglich antreffen werden!



Jahresrückblick mit dem Tierschutzhof

Februar

In diesem Monat mussten wir gleich zwei langjährige Freunde und Herzenstiere ziehen lassen. Unser Weihnachtsdackel Zorro sowie unser hübscher Schimmel Chico sind von uns gegangen.

In der Landwirtschaft haben wir unser Zaunprojekt bei den Pferden und Schweinen dank der Amazon-Wunschliste in Angriff nehmen können!

März

Großzügige Menschen haben auf sich auf der Amazon-Wunschliste ordentlich ausgetobt. Dank dieser Spenden haben wir dem Stall unserer Ponys ein ordentliches Upgrade gegeben: neue, gelenkschonende Matten, fliegenabweisende Lamellen im Durchgang und ein neuer Anstrich samt Kunstwerk zieren nun den Stall unserer größten Vierbeiner.

Mai

Viele Notfellchen und hohe Tierarztrechnungen - Hoffnungsträger: Flohmarkt! Und was sollen wir sagen? Unser Ziel wurde nicht verfehlt! Dank der Einnahmen konnten wir eine Menge Geld für unsere Notfellchen zusammentrommeln.

Am Vereinswochenende in Vechta durften wir viele Tierschutzhof-Begeisterte aus dem benachbarten Landkreis begrüßen und hatten einen wunderbaren Sonntag in der Innenstadt!

Juni

Der Verein "Unser Wetschen" hat mit sämtlichen Mitgliedern ordentlich mit angepackt und uns dabei geholfen, die Außengehege unserer Hunde aufzupolieren.





Juli

Nur einen Monat vorher hat "Unser Wetschen" uns schon viel geholfen, doch ihr Vorhaben auf dem Tierschutzhof war noch nicht vorbei. Dank ihrer Motivation, einer Finanzspritze und einer gewaltigen Ladung Power haben sie unsere neue Hundetrainingswiese errichtet, die wir nie mehr missen möchten!

August

Nach einer langen Pause durften wir endlich wieder unseren Tag der offenen Tür veranstalten! Wir hatten einen wundervollen Tag, mit tollem Wetter, unterstützenden Besuchern und einer Menge Spaß! Der Erlös des Tages kamen natürlich, wie immer, unseren Schützlingen zu 100% zu Gute!

September

Im September neigt sich der Sommer schon langsam aber sicher dem Ende zu. Dies bedeutet auch, dass die Freibäder vorrübergehend den Betrieb einstellen. Doch bevor sie dies tun haben sich die Freibäder in Steinfeld und Diepholz dazu entschlossen, ein wildes Hundeschwimmen zu veranstalten! Neben lustigen und unterhaltsamen Tagen, durften wir an beiden Standorten eine großzügige Spende mit nach Hause nehmen.

November

Viel können wir zu dem laufenden Monat noch nicht sagen aber eins ist uns ganz gewiss: wir freuen uns unfassbar doll auf unseren Adventskaffee, den wir nach drei Jahren Pause endlich wieder veranstalten können! Wir freuen uns auf alle Besucher und auf einen besinnlichen und gemütlichen Tag auf unserem Hof.



Statistik



Diese Grafik zeigt, wie viele Tiere in der letzten Zeit ihren Weg zu uns auf den Hof gefunden haben sowie die Schützlinge, die unseren Hof verlassen durften oder von uns gegangen sind.

Bitte beachtet den untenstehenden Zeitraum bei der Betrachtung der Zahlen.

Verstorbene Tiere

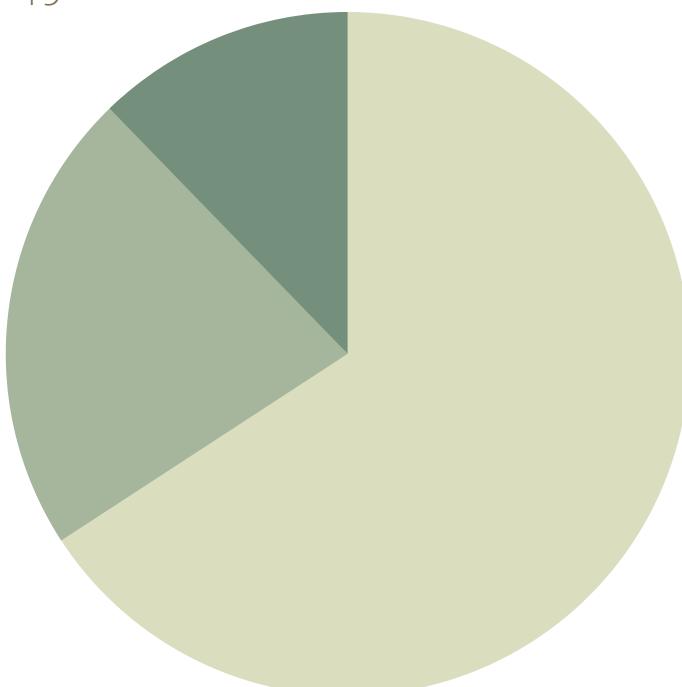
19

Vermittelte Tiere

34

Aufgenommene Tiere

102

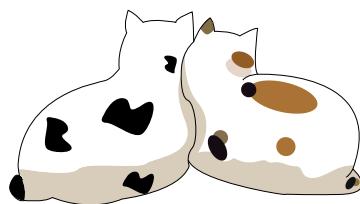


Zeitraum: 21.08.2022-15.11.2022

Was sonst noch bei uns los ist...



Pflegestellen gesucht!



Wie wir bereits in der letzten Ausgabe der TSH News berichtet haben, wurden wir in diesem Jahr von Katzen buchstäblich überlaufen. Auch zum jetzigen Zeitpunkt hält diese Flut immer noch an. Die Folgen davon sind natürlich ein überfülltes Tierheim, ständige Futternot, hohe Tierarztkosten und zu wenig Zeit, um jeder einzelnen Fellnase ausgiebig gerecht zu werden. Jede Woche haben wir gehofft: „Nächste Woche wird es sicherlich besser!“... aber nein, es strömen immer noch Katzen in unser Tierheim.

Aus diesem Grund suchen wir aktuell wieder aktiv nach hilfsbereiten und liebevollen Pflegestellen, welche die heldenhafte Aufgabe annehmen, kleine Kitten, manchmal mit, manchmal ohne Muttertier, bei sich aufzunehmen und sich fürsorglich und unterstützend um sie zu kümmern. Die Aufzucht von Kitten ist nicht immer leicht, deswegen suchen wir Menschen, die sich dieser Aufgabe bewusst sind. Die Kätzchen benötigen viel Zeit, Liebe, Spiel- und Schmuseeinheiten sowie hier und da einen Gang zum Tierarzt.

Doch auch ältere und besonders aufmerksamkeitsintensive Schützlinge suchen hier und da mal eine Pflegestelle als Zwischenstopp auf ihrem Weg in ein neues Zuhause!

Wenn Ihnen diese Aufgabe beim Lesen schon ein Lächeln auf die Lippen zaubert und Sie über ausreichend Zeit und Platz verfügen, melden Sie sich gerne bei uns auf dem Tierschutzhof!





Noch kein passendes Weihnachtsgeschenk? Wir haben genau das Richtige!

Wie ihr bereits in einem vorangegangenen Artikel gelesen habt, gehören Tiere nicht unter einem Weihnachtsbaum. Was aber unter einem Weihnachtsbaum gehört sind unsere Tierpatenschaften!

Damit macht ihr nicht nur die beschenkte Person glücklich, sondern auch die vielen Herzen unserer Schützlinge, die durch solche Patenschaften wahnsinnig unterstützt werden. Eine originelle Geschenkidee für jeden Tierliebhaber und jede Tierliebhaberin. Mit der Spende im Rahmen einer Patenschaft hilft ihr dem ausgewählten Tier, die Kosten für spezielles Futter, Tierarzt oder anderweitige Bedürfnisse zu tragen.

Anstatt etwas Materielles zu verschenken, was im schlimmsten Falle irgendwann in den Untiefen eines Dachbodens verschwindet, könnt ihr mit einer Tierpatenschaft kleine Leben verändern und wahren Einfallsreichtum beweisen.

Zunächst schaut ihr euch auf unserer Homepage ein Tier aus, welches ihr gerne unterstützen möchtet. Besonders nötig haben es natürlich die Tiere, die seit langem bei uns auf dem Hof verweilen, schon etwas in die Jahre gekommen sind und / oder unter Beeinträchtigungen und Krankheiten leiden.

Im nächsten Schritt könnt ihr auf unserer Homepage einen Patenschaftsantrag herunterladen und ausfüllen. Diesen könnt ihr uns persönlich vorbeibringen oder auch per Mail an uns zurücksenden. Den monatlichen Beitrag legt ihr selbstverständlich in eurem eigenen Ermessen und nach euren eigenen Möglichkeiten selbst fest. Auch eine einmalige Zahlung im Voraus ist möglich – perfekt also für ein Weihnachtsgeschenk!

Im Anschluss wird per Post eine Patenschaftsurkunde an euch geschickt, die ihr im Falle eines Geschenkes überreichen könnt.

Falls ihr weitere Fragen habt oder den halben Dezember verschlafen habt und nun ein Last-Minute-Geschenk benötigt, schreibt uns gerne eine Mail - wir helfen euch weiter!





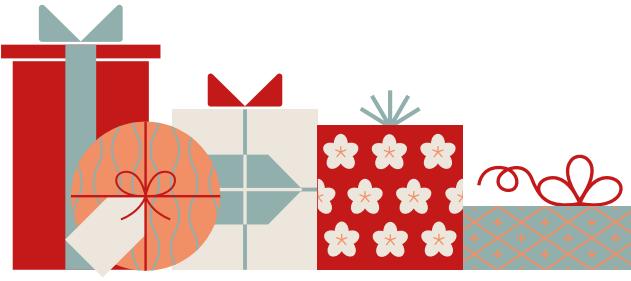
Wunschliste unserer Schützlinge

In der Vorweihnachtszeit werden wir häufig nach einer Wunschliste für unsere Tiere gefragt. Jedes Mal sind wir sehr gerührt, dass es dort draußen Menschen gibt, die besonders zur Weihnachtszeit an unsere Fellnasen denken und ihnen eine Freude machen möchten!

Daher möchten wir uns auch für die vergangenen Jahre sowie bereits für dieses Jahr ganz herzlich bei euch bedanken! Ihr tragt damit erheblich dazu bei, dass unsere Schützlinge ein schönes Weihnachtsfest mit vielen Leckereien und Spielzeug verbringen dürfen.

Neben unserer Amazon Wunschliste (Link ist auf unserer Homepage zu finden!) möchten wir auch dieses Jahr wieder eine „klassische“ Wunschliste erstellen. Mit dem Erfüllen auch nur einer dieser Wünsche ist uns schon sehr geholfen – besonders in so schwierigen und unsicheren Zeiten wie dieser. DANKE!!

- großes Hundehaus für unsere neue Hundetrainingswiese
- wetterfeste Hundehütten für unsere Außengehege
- Holzhütten für unser geplantes Kaninchendorf
- Trockenfutter für ausgewachsene Katzen (kein buntes)
- Trockenfutter für Kitten
- Rinti Sensitiv Hundefutter in Dosen
- Katzenspielzeug (Bälle ohne Glöckchen, Angeln, Catnip-Kissen)
- Kuschelbettchen für Katzen
- Holzhäuschen für Meerschweinchen
- Wiesenheu





Murdock im neuen Zuhause



Ja – Sie haben richtig gelesen! Es ist wirklich wahr: unser längster Bewohnerkater durfte nach über 2 Jahren endlich ausziehen. Bei dem Schreiben dieser Zeilen überkommt es uns immer noch, das Gefühl der absoluten Freude. Dieses wunderbare Happy End lässt uns wieder Hoffnung für weitere Kandidaten schöpfen, die seit langer Zeit bei uns auf dem Hof auf ihre Menschen warten. Für jeden Topf gibt es eben einen passenden Deckel und unser Murdock hat seinen Deckel nun endlich gefunden.

Als der rote, stattliche Kater seine sieben Sachen packte, war es komisch zu wissen, dass diese treuen, aufgeweckten Augen nun nicht mehr jeden Tag auf uns warten. Dass Murdock uns mit seiner kuschelbedürftigen Art nicht mehr jeden Tag von der Säuberung seines eigenen Raumes abhält und dass er nicht mehr draußen in seinem Auslauf die Lage und alle an ihm vorbeigehenden Menschen „abcheckt“. Aber wir sind uns sicher, dass er nun sein bestes Leben lebt und jeden Tag in vollen Zügen genießt.

Wir bedanken uns von ganzem Herzen bei allen, die mit Murdock mitgefiebert haben und insbesondere bei den Paten und Patinnen von Murdock, die uns dabei unterstützt haben, dass ihm an nichts fehlt und er während seines langen Aufenthaltes bestmöglichst versorgt wurde!



*Murdock in seinem
neuen Reich!*

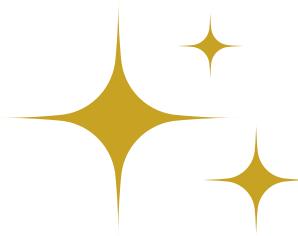


Spendenaktion "Cubbies"



Egal in welchem Alter man ist - für Kuscheltiere ist man nie zu alt!

Erst recht nicht, wenn diese so einzigartig und liebevoll bestickt sind wie die von Ramona Kretzschmar. Die flauschigen, tierischen Begleiter mit individueller Stickerei eignen sich als perfektes Weihnachtsgeschenk, nicht nur für den oder die Beschenkte/n, sondern auch für unsere eigenen Schützlinge!



Pro verkauften Cubbie gehen **5€ an unseren Tierschutzhof!**

Die personalisierte Nachricht kann selbst ausgesucht werden: vom Namen und Geburtsdatum eines Kindes, bis hin zu einer persönlichen Nachricht!

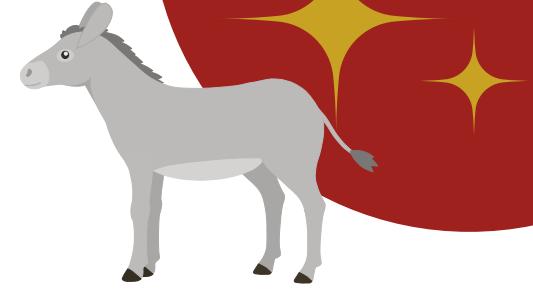
In dem Zeitraum vom 30.10. bis zum 30.11.2022 könnt ihr die Cubbies im Rahmen der Spendenaktion für unseren TSH bestellen.

Weitere Informationen sowie Anschauungsexemplare findet ihr auf unserer Homepage!





Mara Engelhardt: "Ein Engel, ein Esel und eine Freundschaft zu Weihnachten"



Wer bei uns auf dem Tag der offenen Tür war, durfte Zeuge der wunderschönen Geschichten und Abenteuer des Hasenjungen Cookie von Schauspielerin und Theaterpädagogin Mara Engelhardt werden. Hinter jeder einzelnen Geschichte steckt eine wichtige und lebensnahe Botschaft, die nicht nur für die Kleinen unter uns rührend und lehrreich sind.

Für die Weihnachtszeit hat sich die Schauspielerin etwas Besonderes einfallen lassen. Lasst euch von Engelchen Mara und ihrem Freund Samu verzaubern und hört die schöne Geschichte „Ein Engel, ein Esel und eine Freundschaft zu Weihnachten“.

Kleiner Tipp: auch super als Weihnachtsgeschenk geeignet!

Mara Engelhardt
im CD-Shop

Engelchen Mara und ihr Freund Samu
Ein Engel, ein Esel und eine Freundschaft zu Weihnachten

Single
€ 5,-

Album
€ 10,-

20% des Verkaufserlös gehen an
Tierschutzverein Diepholz u. Umg. e.V.

die Schauspielerin aus Vechta

<http://engelchen-mara.mozello.de/>

Foto: Guido Karp

Termine

2022

Lange dauert es nicht mehr, dann können wir euch die Termine für das Jahr 2023 präsentieren! Doch ein Ass haben wir noch im Ärmel - der letzte Termin für dieses Jahr.

Bitte habt Verständnis dafür, dass dieser Termin unter Vorbehalt stattfinden und Änderungen noch möglich sind!



01.-03.12.2022

Weihnachtsmarkt Diepholz

Vom Donnerstag, den 01.12., bis Samstag, den 03.12., dürfen wir eine Bude auf dem Weihnachtsmarkt in Diepholz beziehen!

Ihr könnt uns an diesen drei Tagen in der Innenstadt besuchen und tolle weihnachtliche sowie tierische Produkte und Dekorationen bei uns erwerben.

Natürlich informieren wir auch über alle wichtigen Themen rund um unsere Bewohner und unserer Arbeit auf dem Tierschutzhof.

Du interessierst dich für ein Ehrenamt, weißt aber nicht genau, wie das Ganze auf unserem Hof aussehen würde? Dann komm vorbei und informiere dich. Wir freuen uns auf alle Besucher*innen, die ihren Weg zu unserem Stand finden.





Wir nehmen Abschied von...

... 19 wunderbaren Tieren, die leider schon in einem gesundheitlich schlechten Zustand bei uns ankamen.

Darunter befinden sich Katzen, ob klein oder groß, ein Hahn und Meerschweinchen.

Leider war ihre Zeit bei uns zu kurz, sodass wir in dieser Ausgabe ohne bildliches Material von ihnen Abschied nehmen müssen.

Sie alle sind in unseren Herzen und
in unseren Gedanken.